

24. Mai 2022

Aus der Vogelperspektive: Paragleiten in Schenna, Südtirol

Der Traum vom Fliegen



Jeder kann fliegen - zumindest fast. Denn wer in Schenna oberhalb von Meran mal weit über den Dingen schweben will, muss dafür weder besonders ausgebildet noch mutig oder fit sein. Die beiden ortsansässigen Fluganbieter machen den Traum von der Schwerelosigkeit für die meisten möglich. Das Paragleiten im Tandem etwa ist schon für Kinder ab sechs Jahren bzw. 20 Kilogramm, aber auch noch im hohen Alter und

sogar für Menschen mit Handicap machbar. Für die Sicherheit von Equipment und Ablauf, eine professionelle Einweisung und ein paar aufmunternde Worte vor dem Start tragen die geprüften Tandempiloten ebenso Sorge wie für den Check des Südtiroler Bergwetters: Bei schlechten Bedingungen fällt der Flug aus, bezahlt wird selbstverständlich nur bei Durchführung. Belohnt werden große und kleine „Drachen“ mit weiten Blicken vom Gleitschirm über das Hirzer Wandergebiet, den Naturpark Texelgruppe und den Gipfel des Hochmut. Tandem-Flüge gibt's ab 75 €. www.schenna.com

Foto (download): Beim Paragleiten in Schenna/Südtirol haben Flug-Novizen die Wahl zwischen fünf verschiedenen Flugrouten hoch über Meran. Bildnachweis: Tourismusverein Schenna/Dietmar Denger



„Unser ältester Fluggast war 95 Jahre alt“

Das erzählt Oswald „Ossi“ Gilg von Fly Hirzer mit ebensolcher Nonchalance wie die Tatsache, dass bereits Kinder mit fünf Jahren den Gleitschirmflug in den Himmel hoch über Schenna gewagt haben. Bedenken in Sachen Sicherheit hat er keine: „Ich bin seit 1999 Tandempilot, mein Kollege Wolfgang ‚Wolfi‘ Mair kann mittlerweile auf über 25 Jahre Erfahrung zurückblicken. Wir arbeiten auch schon lang mit Jochen Schweizer und mydays zusammen

- wer einen Gutschein hat, darf sich also auf ein kompetentes und erfahrenes Team im Hirzergebiet oberhalb von Schenna freuen.“ Sollte das Südtiroler Wetter mal nicht mitspielen und der Flug muss ausfallen, wird gemeinsam ein Ersatztermin gesucht. Deshalb sei auch wichtig, das Flugdatum am Anfang des Urlaubs festzulegen, damit man noch Ausweichtage hat. Die Bezahlung erfolgt ohnehin erst nach Absolvierung.

Foto (download): Beim Paragleiten in Schenna/Südtirol haben Flug-Novizen die Wahl zwischen fünf verschiedenen Flugrouten hoch über Meran. Bildnachweis: Tourismusverein Schenna/Dietmar Denger



„Gleitschirmflug in den Sonnenaufgang, samt Aperitif oder mit Handicap“

Eine große Auswahl an verschiedensten Flugabenteuern halten auch Hansjörg Lamprecht und Stefan Pflug bereit, die den Tandemclub Ifinger 1990 in Schenna gegründet haben. In den fünf verschiedenen Fluggebieten Gfeis, Hirzer, Meran 2000, Texelgruppe und Vigiljoch veranstalten sie gemeinsam mit ihrem elfköpfigen Pilotenteam neben spektakulären Sonnenaufgangsflügen

auch den in Südtirol bislang einmaligen 2flights1aperitif – samt Stopp auf der Schenner Assenhütte auf 2.000 Metern mit kleinem Imbiss und einem prickelnden Getränk. Zu den besonderen Angeboten zählt ebenso das barrierefreie Tandemfliegen für Geh- oder Sehbehinderte. Einzige Bedingung: „Nehmt bitte vor dem Flug Kontakt mit uns auf und teilt uns Euer Handicap mit, damit wir im Vorfeld Bescheid wissen. Alles andere erledigen unsere erfahrenen Piloten und die Thermik.“

Foto (download): Die gemütliche Kuhleitenhütte ist vor allem bei Paragleit-Anfängern beliebter Startplatz in der Südtiroler Gemeinde Schenna bei Meran. Bildnachweis: Tourismusverein Schenna/Dietmar Denger

Pressekontakt

AHM Kommunikation

Lachener Straße 4
D-86911 Diessen am Ammersee
+49 8807 21490-0
info@hermann-meier.de
www.hermann-meier.de